



Freitag, 21. Oktober 2022 | Nr. 42

DIE POST
bringt mich jede Woche
in Ihren Briefkasten

RÜMLANGER



Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Rümlang

Zustellung und Inserate: 044 863 40 50, info@ruemlanger.ch
Redaktion: 044 863 40 50, redaktion@ruemlanger.ch

JR8352

ROMANTICA
RISTORANTE

Wildspezialitäten

Familien- und Firmenanlässe

Samstag und Sonntag durchgehend warme Küche
Oberdorfstrasse 1, 8153 Rümlang.
Tel. 043 810 62 46, www.ristorante-romantica.ch

Die Gemeinde will eine neue Trägerschaft für die Kinderkrippe

Die Gemeinde Rümlang will keine eigene Kinderkrippe mehr führen. Es soll eine neue Trägerschaft gesucht werden. Nichts zu tun hat das mit der Finanzierung.

BETTINA STICHER

RÜMLANG. Die Kinderkrippe Schatzinsel in Rümlang steht seit dem Jahr 2002 unter der Führung der Gemeinde. Doch das soll sich nun ändern können. Der Rümplanger Gemeinderat will sich von der Pflicht, eine gemeindeeigene Kinderkrippe führen zu müssen, entbinden lassen. Darüber werden die Stimmberechtigten an der Dezember-Gemeindeversammlung befinden. Die Krippe soll aber nicht geschlossen, sondern unter eine private Trägerschaft gestellt werden. Wer das sein könnte, ist noch offen.

Über das Vorhaben wurden kürzlich die betroffenen Eltern informiert. Bei einzelnen hat dies zu Verunsicherungen geführt. Bei den Bedenken geht es um verschiedene Fragen: «Bleibt das Personal, bleibt der Standort, bleibt das Betreuungskonzept, können alle Kinder bleiben (Inklusionskinder werden ebenfalls betreut)? Zu keinem Punkt gibt es eine Antwort respektive Idee.» Auch würden Aussagen zum angeblichen Minus, welches die Kita verursache und in welchem Verhältnis dies zu anderen Gemeindegeldern stehe, fehlen, schreibt eine betroffene Mutter.

Neue Trägerschaft suchen

Beim Entscheid an der Gemeindeversammlung gehe es lediglich darum, die Gemeinde aus der Pflicht, eine Krippe selber zu führen, zu entlassen, erklärt Gemeindegliedergeschreiber Giorgio Cirotti auf Anfrage, und nicht um Finanzierungsmodelle und weitere Fragen wie ein konkretes Betriebskonzept. «Der Gemeinderat beabsichtigt keinen Leis-



Der Rümplanger Gemeinderat will für die heute noch gemeindeeigene Krippe Schatzinsel eine neue Trägerschaft suchen. Bild: sti

tungsabbau im Krippenwesen. Wenn das Stimmvolk Ja sagt, heisst das nicht, dass die Krippe geschlossen wird, sondern nur, dass sie in andere Hände gegeben wird. Wir wollen nur eine andere Trägerschaft suchen.» Die Kinderbetreuung brauche es, man brauche die Fähigkeiten der Frauen im Wirtschaftsleben. Zudem habe man Fachkräftemangel. «Gute Betreuungsstrukturen für die Kinder sind zeitge-

mäss.» Es gebe in der Schweiz einen klaren Auftrag, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf voranzutreiben, so Cirotti. Nicht mehr zeitgemäss sei aber, dass die Kinderkrippe von der Gemeinde selber geführt werde. Vor 20 Jahren hätten die Rümplanger Stimmberechtigten die Gemeinde an der Gemeindeversammlung dazu verpflichtet, eine gemeindeeigene Krippe zu führen. Inzwischen habe sich die Krippenlandschaft aber

grundlegend verändert. «Heute sind alle Kinderkrippen professionell geführt, zum Beispiel in der Rechtsform einer GmbH.» Neben der Krippe Schatzinsel existieren in Rümlang heute zwei andere, privat geführte Kinderkrippen.

Inklusion im Frühbereich

Auch die Inklusion sei ein Thema, das von der Abstimmung im Dezember nicht tangiert werde. «Bereits heute bindet die

Krippe Schatzinsel Inklusionskinder in den Alltag ein. Massgebend für die Aufnahme sind die vorhandenen Ressourcen. Ein spezielles Angebot ist auf diese Weise nicht notwendig – die Inklusion findet im bestehenden Umfeld statt.» Cirotti: «Das Thema Inklusion im Frühbereich wird aber zurzeit an vielen Orten intensiv diskutiert und ist eine grundsätzliche Frage und nicht speziell eine der Trägerschaft.»

INHALT

Buchtip

Buchvorstellung aus der Rümplanger Bibliothek von Denise Coppola.

SEITE 2

Forst

Zum sechsten Mal wurde der «Goldige Tannzapfen» im Wald verliehen.

SEITE 3

Kultur

Die Bilder zur Vernissage der Ausstellung «Rümlang kreativ».

SEITE 8

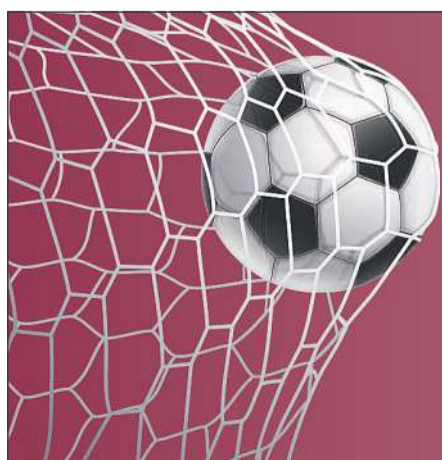
Fiirabigbänkli für Gross und Klein

RÜMLANG. Die reformierte Kirchenpflege lädt zu einem herbstlichen Fiirabigbänkli für Gross und Klein ein am Freitag, 28. Oktober, um 18.30 Uhr, im Kirchengemeindehaus. Die Besuchenden erwartet ein Suppenznacht mit Hexenpunsch und Kürbisschnitzen.

Miteinander plaudern, lachen und gemeinsam den Abend geniessen: Das Fiirabigbänkli bietet die Möglichkeit, die Woche ausklingen zu lassen und gemeinsam auf das Wochenende anzustossen.

Materialien fürs Kürbisschnitzen sind vorhanden. Eine Anmeldung mit Personenanzahl ist erwünscht bis am Dienstag, 25. Oktober, beim Sekretariat: sekretariat@refkircheruemlang.ch, Telefon 044 500 27 61. Weitere Daten und Infos finden sich auf der Webseite: www.refkircheruemlang.ch. (e)

Anzeige



Spielplan in der Gesamtauflage von KW 46/2022

FIFA WORLD CUP
Qatar 2022

Freie Werbeflächen

info@unterlandzeitung.ch

AGENDA

RÜMLANG

MITTWOCH, 26. OKTOBER

Führung Sternwarte: Bei guter Witterung, 21 Uhr, Beobachtungen, Eintritt frei, Auskunft über Durchführung eine Stunde vor Beginn, Telefon 044 817 06 83.

DONNERSTAG, 27. OKTOBER

Internationale Tänze: Getanzt wird in Reihen, Linien oder im Kreis zu Musik aus aller Welt, 9 bis 10.30 Uhr, Haus am Dorfplatz, Infos: Susanne Räch, 044 817 02 93.

FREITAG, 28. OKTOBER

Fürabigbänkli für Gross und Klein, 18.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus, mit Verpflegung und Kürbisschnitten, Anmeldung inklusive Personenanzahl erwünscht bis am Dienstag, 25. Oktober, beim Sekretariat: sekretariat@refkircheruemlang.ch, Telefon 044 500 27 61.

SAMSTAG, 29. OKTOBER

Panini-Tauschbörse in der Gemeindebibliothek, 10 bis 12 Uhr, während der regulären Öffnungszeiten.

Move-it in der Sporthalle Heuel, 20.30 bis 23 Uhr, Jugendarbeit Rümlang.

Schnupperkurs der Pistolenschützen Rümlang, für Mädchen und Knaben von 10 bis 14 Jahren, 10 bis 16 Uhr, Treffpunkt ist beim Hallenbad (Treppenabgang beim Seiteneingang), Auskunft erteilt René Mather, Telefon 079 873 36 20.

SONNTAG, 30. OKTOBER

Pilzkontrolle, 17.30 bis 18.30 Uhr, GZ Roos, Regensdorf.

DONNERSTAG, 3. NOVEMBER

Räbefeuchtlumzug, vier Umzüge ab 17.50 Uhr, ab 18.15 Uhr gemeinsamer Treffpunkt auf dem Gemeindehausplatz, mit Musik des Musikvereins Rümlang.

FREITAG, 4. NOVEMBER

Familienbildung über Elektro-Trendfahrzeuge, 19 Uhr, im Gemeindesaal Rümlang.

SAMSTAG, 5. NOVEMBER

Kasperli-Theater in der Gemeindebibliothek, 14 bis 14.30 Uhr, für Kinder ab Kindergartenalter, ohne Voranmeldung.

Team-Cup in der Sporthalle Heuel, «Ninja Warrior Parcours» mit 64 Teams der beiden Primarschulen, Wettkampf 4.-5. Klassen ab 9 Uhr, 1.-3.-Klassen ab 13 Uhr.

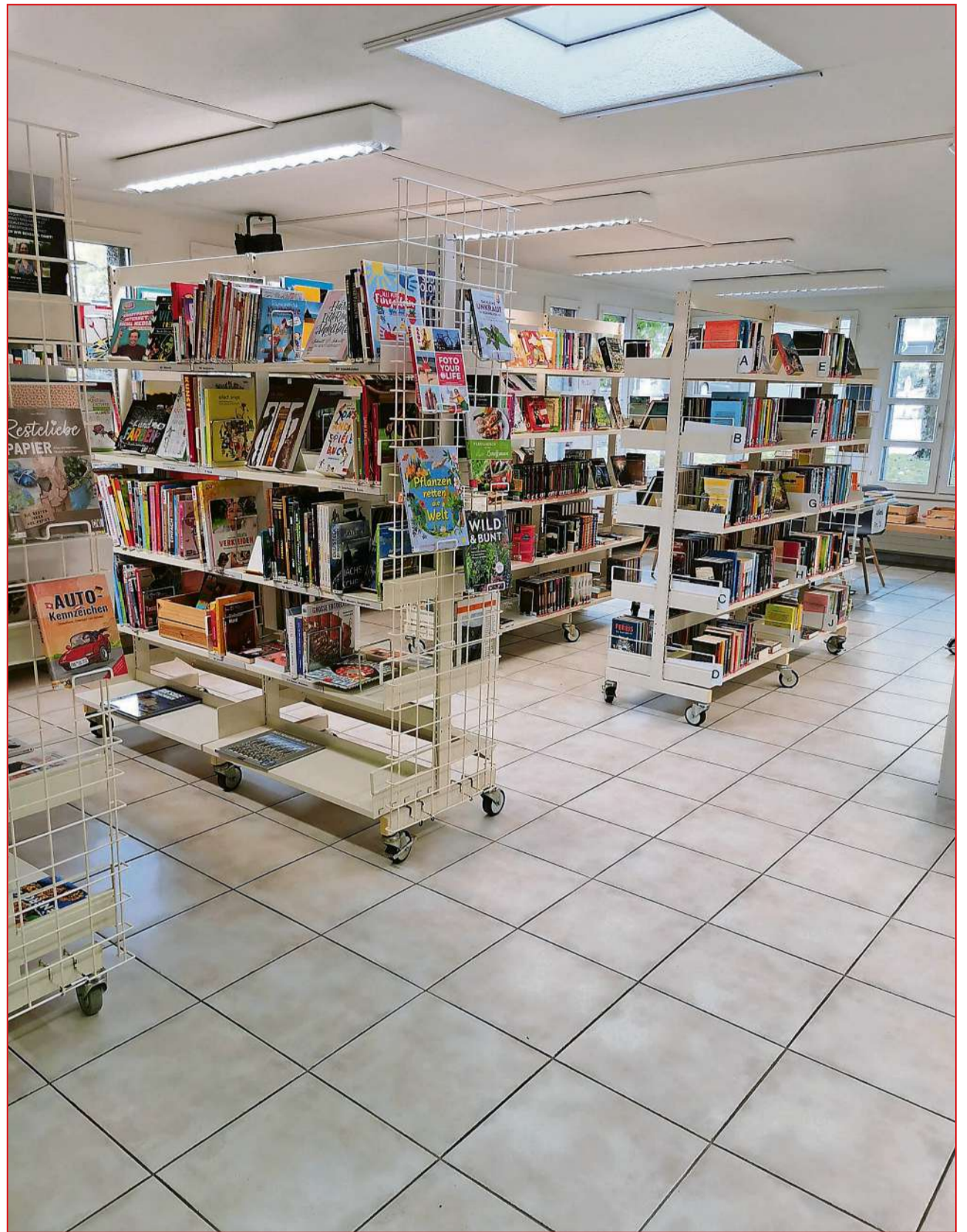
Die vier Rümlanger Bibliothekarinnen geben im «Rümlanger» in loser Folge Lesetipps von Büchern, die sie selber gelesen haben und die sie weiterempfehlen können. Die Bücher können in der Bibliothek ausgeliehen werden.

RÜMLANG. «Susanna» von Alex Capus: Das Buch basiert auf der Lebensgeschichte von Caroline Weldon, der 1944 in Kleinbasel geborenen Susanna Caroline Faesch, einer schweizerisch-amerikanischen Bürgerrechtlerin und Künstlerin des späten 19. Jahrhunderts und Aktivistin in der National Indian Defense Association. Caroline Weldon malte vier Ölportraits von Sitting Bull. Die zwei erhaltenen, befinden sich in der Sammlung der «North Dakota Historical Society» in Bismarck. Susanna Caroline Faesch starb 1921 in Brooklyn.

Ergreifende Abenteuer

Das Buch «Susanna» beginnt mit der spektakulären Ankunft des «Wilden Mannes» am 13. Januar 1849 im Hafen von Basel. Einmal im Jahr kommt dieser auf seinem Floss an, und alle Bewohner der Stadt strömen herbei, um dem traditionellen Ereignis beizuwohnen. Auch die fünfjährige Susanna Faesch gehört mit ihrer Familie zu den Schaulustigen. Als der als «Wilder Mann» verkleidete Kutscherknecht Anton Morgenthaler die fünfjährige Susanna Faesch aufheben will, erschrickt diese so sehr, dass sie dem Mann mit ihrem Zeigefinger ein Auge aussticht. Am Nachmittag unterzieht der Vater, Lukas Faesch, das Kind einem väterlichen Strafprozess, in dem er abwechselnd die Rolle des Anklägers und die des Verteidigers übernimmt. Die ganze Familie muss den Monologen des Vaters beiwohnen, ebenso der seit einigen Wochen bei der Familie weilende Freund des Vaters, der Arzt Karl Valentiny. Die Männer kennen sich seit der Zeit, als sie gemeinsam im algerisch-marokkanischen Grenzgebiet dienten.

Als die Besuchserlaubnis von Valentiny abläuft, wandert dieser nach Amerika aus. Ein Jahr später folgt ihm Maria, Susannas Mutter, gemeinsam mit ihrer Tochter Susanna. Maria hatte sich während Karls Aufenthalt in Basel in ihn verliebt, sich ihm allerdings nie offenbart. Die Söhne bleiben beim Vater in Basel zurück. Während Karl in Brooklyn als Arzt praktiziert und Maria ihn in seiner Tätigkeit unterstützt, beginnt Susanna mit 14 Jahren als erfolgreiche Porträtmalerin, was ihr früh zu einem eigenen Einkommen verhilft. Es ist die Zeit des Umbruchs: In New York



Die Rümlanger Bibliothek. Hier können die vorgestellten Bücher und andere Medien ausgeliehen werden. Bild: zvg

wird die Brooklyn Bridge eröffnet, und die Glühbirnen erleuchten fortan die Strassen. Die Welt wird schnelllebig und von Maschinen erobert.

Jahre später heiratet Susanna den jungen Arzt Claude. Nach Erhalt einer grösseren Erbschaft macht sich Susanna mit ihrem 13-jährigen Sohn Christie auf den beschwerlichen Weg in das

Dakota-Territorium, um den dort lebenden Häuptling «Sitting Bull» vor den drohenden Gefahren durch amerikanische Soldaten zu warnen.

Alex Capus erzählt in seinem Roman Susanna das ergreifende Abenteuer einer eigenwilligen und wagemutigen Frau, voller Schönheit und Mitgefühl. Ihre Geschichte wurde überdies vor

fünf Jahren unter dem Titel «Woman Walks Ahead» als Film mit Hollywoodstar Jessica Chastain in den Kinos gezeigt.

Lesetipp von Denise Coppola
Bibliothekarinnen Rümlang

«Susanna»
Autor: Alex Capus
Verlag: Hanser Verlag, Juli 2022

Kasperli in der Bibliothek

RÜMLANG. Am Samstag, 5. November, von 14 bis 14.30 Uhr besucht der Kasperli wieder die Gemeindebibliothek Rümlang. Dieses Mal dreht sich die Geschichte, die der Kasperli in der Auf-

führung erlebt, rund um den Martini- und die Fasnacht. Die Aufführung ist für Kinder ab dem Kindergartenalter geeignet. Es ist keine Voranmeldung erforderlich. (e)



Am 5. November ist der Kasperli in der Gemeindebibliothek zu Besuch. Bild: zvg

Schnupperkurs der Pistolenschützen Rümlang

RÜMLANG. Am Samstag, 29. Oktober, führen die Pistolenschützen Rümlang einen Schnupperkurs mit der Luftpistole durch. Eingeladen dazu sind alle Mädchen und Knaben im Alter zwischen 10 und 14 Jahren. Unter fachkundiger Leitung werden die Jugendlichen in die Geheimnisse dieser Konzentrations-Sportart eingeführt. Sie erhalten die Gelegenheit, den Umgang mit der Druckluftpistole zu üben, das scharfe Auge zu testen, eine ruhige Hand zu beweisen und feinfühlig mit dem Zeigefinger die Schussabgabe auszulösen. Und bei optimaler Koordination dieses Ablaufes kann sich der Schütze auf einen Treffer ins Schwarze freuen. Gleichzeitig können sich auch die Eltern einen Einblick ins sportliche Schiessen verschaffen.

Treffpunkt beim Hallenbad

Der Schnupperkurs findet von 10 bis 16 Uhr statt. Der Treffpunkt ist beim Hallenbad, beim Treppenabgang des Seiteneingangs. Allen Interessierten gibt René Mather (079 873 36 20) Auskunft über den Schnupperkurs der Pistolenschützen Rümlang. (e)



Die Pistolenschützen Rümlang (im Bild Juniorinnen und Junioren des Vereins) suchen Zuwachs und organisieren einen Schnuppertag. Bild: zvg

Der goldene Tannzapfen ging an Forstwart Gilles Henriod

Zum sechsten Mal vergab der Forstverein Rümlang letzte Woche den «goldigen Tannzapfen». Dieses Jahr ging er an Forstwart Gilles Henriod, der sich in den vergangenen 16 Jahren unermüdlich um den Wald gekümmert hat.

BETTINA STICHER

RÜMLANG. Die Überraschung ist gelungen. Unter dem Vorwand einer Aufgabe im Rümlanger Wald auf der Lichtung bei einem Weiher nahe der Hubenhütte, unter Insidern «Wildschwein-Weiher» genannt, traf Forstwart Gilles Henriod am Donnerstag vergangener Woche auf eine Gruppe, die ihn bereits erwartete. Freudig begrüßte Revierförster Thomas Hubli und Präsident des lokalen Forstvereins den sich ungewohnt langsam und vorsichtig Nähernden, den er sonst eher als «Turbo» kennt. «Ich habe dich angelogen», sagte Hubli lachend. Denn nicht Arbeit wartete auf den verdutzten Henriod, sondern eine grosse Ehre: «Dä goldig Tannzapfe», Wanderpokal des Forstvereins Rümlang. Dieser wird seit dem Frühling 2018 jeweils an jemanden verliehen, der sich um den Rümlanger Wald und seine Bewohner besonders verdient gemacht hat.

Waldbesitzer profitieren von Arbeit

Bei der Übergabe dabei waren auch Hansruedi Rinderknecht (Präsident) und Peter Ammann von der Rümlanger Holzkorporation Huben, der grössten Waldbesitzerin Rümlangs, Andreas Gassmann, ehemaliger Präsident der Huben Holzkorporation und ehemaliger Inhaber des Wander-



Bei der Übergabe des Goldenen Tannzapfens im Rümlanger Wald: Thomas Hubli (v.l.), Hansruedi Rinderknecht, Andreas Gassmann, Gilles Henriod und Peter Ammann. Nicht auf dem Bild: Adrian Wirz. Bilder: sti

pokals sowie, etwas später dazugestossen, Adrian Wirz, Präsident der Einsiedler Holzkorporation. «Was du alles für den Wald gemacht hast, ist enorm», sagte Hubli. «Tag für Tag und

Woche für Woche setzt du dich seit 16 Jahren unermüdlich und mit Freude für den Wald ein wie kein anderer. Du verkörperst das, was man sich unter einem Forstwart vorstellt.» Manchmal sei Henriod so schnell, dass man ihn eher bremsen als antreiben müsse. Sein Arbeitswille und seine Produktivität seien einmalig. An der Qualität der Arbeit spüre man die Freude und Vielfalt, die dahintersteckt. «Beim Holzen blüht du richtig auf und kannst der Gesellschaft mit Stolz etwas Schönes präsentieren.» Sehr viele Privatwaldbesitzer, Korporationen und auch die Gemeinde hätten von Henriods Engagement als Forstwart profitiert. Die Jungwaldpflege liege ihm am Herzen und er Sorge dafür, dass die nächste Baumgeneration vielfältig und qualitativ hochwertig ist, zählte der Präsident des Forstvereins die Verdienste des Forstwartes weiter auf.

Gilles Henriod sei stets hilfsbereit und ehrlich, sage was er denke und pflege die Kameradschaft. «Du hast das Flair, Leute mitzureissen und Projekte aufzulegen und bist auch in schwierigen Lebensphasen ein durchwegs positiver Mensch.» Daher arbeiteten die Kollegen auch gerne mit ihm zusammen. Als auffallend bezeichnete Thomas Hubli das unheimliche Gedächtnis des Forst-

warts für Namen oder Ereignisse. Die Eibe, Gilles Henriods Lieblingsbaum, passe zu ihm. Denn sie sei zwar ein Schattenbaum, langsam wachsend, aber wie der Forstwart aus zähem, hartem Holz, könne immer wieder ausschlagen und sei daher wie er ein Stehaufmännchen. «Sie ist sehr dauerhaft.» Von den einheimischen Nadelbaumarten könne sie mit etwa 3000 Jahren das höchste Alter erreichen. «Du wirst zwar nicht so alt, aber bleibst uns hoffentlich noch viele Jahre erhalten.» Alle Teile der Eibe, ausgenommen der Samenmantel, seien giftig. Hubli: Auch das passe zu Henriod: «harter Kern, weiche Schale».

Verdienter Sieger 2022

Zudem sei er aktives Mitglied im Forstpersonalverband Kanton Zürich und im Forstverein Forstkreis 6, leiste ehrenamtliche Einsätze an diversen Veranstaltungen und Events. «Wegen all dem ist Gilles Henriod der verdiente Sieger 2022», sagte Thomas Hubli, bevor die kleine Gesellschaft die Ehrung mit einem kleinen Apéro abschloss. Der Wanderpokal ging bereits an den ehemaligen Rümlanger Förster Albert Meier für sein Lebenswerk, an Andreas Gassmann als gute Waldseele, die Jagdgesellschaft Rümlang für die vor-

bildliche Jagd, Ernst Räth, Naturliebhaber und Präsident des Vereins Natur und Umwelt Rümlang für den Naturschutz, sowie an den Rümlanger Landwirt Marcel Hinnen für die Schnitzelheizung.

Verdienste für den Wald

Mit dem Wanderpokal «Dä goldig Tannzapfe» ehrt der Forstverein Rümlang Leute, die mit ihren Leistungen oder mit ihrem Einsatz für den Rümlanger Wald etwas Gutes getan haben. Es sollen aber nicht nur die grossen Errungenschaften gelobt werden, sondern auch kleine alltägliche Dinge oder einzelne Ereignisse berücksichtigt werden. Jeder kann jeden nominieren. Wer jemanden kennt, der eine solche Auszeichnung verdient hat, kann das dem Präsidenten des Forstvereins, Thomas Hubli, melden (Mail: thomas.hubli@thforst.ch oder 079 728 98 93). Der Vorstand erkürt jeweils im Spätsommer den nächsten Gewinner. (red)



Der goldene Tannzapfen wurde zum sechsten Mal vergeben.

80 Prozent der Passagiere von 2019 im September

Mehr als zwei Millionen Menschen sind im September über den Flughafen Zürich geflogen. Das entspricht einem deutlichen Anstieg im Vorjahresvergleich und 80 Prozent der Passagierzahlen von 2019.

FLUGHAFEN. Im September sind 2 322 882 Passagiere über den Flughafen Zürich geflogen. Das entspricht einem deutlichen Plus von 68 Prozent gegenüber derselben Periode des Vorjahres, wie aus einer Medienmitteilung zu entnehmen ist. Der deutliche Anstieg ist mit der tiefen Reisetätigkeit in der Bevölkerung im Zusammenhang mit den einschränkenden Corona-Massnahmen des Bundes in den letzten beiden Jahren zu erklären. Gegenüber September 2019 – und damit der Zeit vor der Pandemie – liegen die Passagierzahlen im Berichtsmonat bei 80 Prozent.

Die Anzahl Lokalpassagiere lag im vergangenen Monat bei 1 639 601. Der Anteil der Umsteigepassagiere betrug 29 Prozent, was 677 906 Passagieren entspricht.

Die Anzahl Flugbewegungen stieg im Vergleich zum Vorjahresmonat um 29 Prozent auf 20 724 Starts oder Landungen. Der Monatsvergleich zeigt, dass die Flugbewegungen 85 Prozent des Niveaus von 2019 betragen. Die durchschnittliche Zahl Passagiere pro Flug lag mit 134 Fluggästen 15 Prozent über dem Vorjahreswert. Die Sitzplatzauslastung ist im Berichtsmonat im Vergleich zum Vorjahresmonat um 11 Prozentpunkte auf 82 Prozent gestiegen. Insgesamt wurden am Flughafen Zürich im September 32 886 Tonnen Fracht abgewickelt. Das entspricht einer Abnahme von 4 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat. Verglichen mit September 2019 wurde 10 Prozent weniger Fracht abgewickelt. (pd)



Im September sind mehr als zwei Millionen Menschen über den Flughafen Zürich geflogen. Bild: Flughafen Zürich AG

Sieg und Niederlage am Heim-Wochenende

Die Chilis Rümlang-Regensdorf blicken auf ein durchzogenes Wochenende zurück: Auf die deutliche Niederlage im Cup folgten wichtige drei Punkte in der Meisterschaft.

DOMINIK MÜLLER

RÜMLANG. Das NLB-Team der Chilis Rümlang-Regensdorf trug am vergangenen Wochenende gleich zwei Partien in der Chlirihalle in Oberglatt aus. Die Ausgangslage der beiden Spiele präsentierte sich für die Chilis unterschiedlich: Während man im Cup-Achtelfinal gegen Unihockey Berner Oberland (BEO) nur Aussenseiterchancen hatte, war im Meisterschaftsduell gegen die bis dahin punktgleichen Nesslau Sharks ein Sieg gefordert, wollte man den Anschluss an die obere Tabellenhälfte nicht zu verlieren drohen. BEO liegt momentan auf dem vierten Rang der UPL, der höchsten Schweizer Spielklasse. Folgerichtig hatten die Bernerinnen im Cupspiel gegen die Chilis die Favoritenrolle inne. Im ersten Drittel war vom Klassenunterschied indes nicht viel zu sehen. Insbesondere mit einer solidarischen Verteidigungsleistung und vielen geblockten Torschüssen der Gegnerinnen wusste das Heimteam zu überzeugen. Der Einsatz wurde belohnt: Laura Gaugere schoss die Chilis in der achten Minute in Führung. Und es kam noch besser: In der zwölften Minute erhöhte Sarah Borer auf 2:0, was dem Resultat zur ersten Pause entsprach. Eine Reaktion der Favoritinnen durfte erwartet werden – und diese hatte es in sich: Den Chilis gelang es in der Fol-

ge nicht mehr, den kompakten Abwehrriegel aufrecht zu erhalten und so setzte BEO bis zum Ende des zweiten Drittels gleich sieben Mal ein. Auch der dritte Chilis-Treffer von Julia Tschudin Anfangs des letzten Abschnitts änderte nichts mehr am klaren Spielverlauf. Den Bernerinnen gelang es, das Resultat kontinuierlich zu erhöhen und so resultierte letztlich ein deutlicher 12:3-Sieg für BEO. Für die Chilis bedeutete die Niederlage die Endstation im Cup. Tags darauf bot sich aber in der Meisterschaft gegen die Nesslau Sharks die Gelegenheit, um auf die Siegesstrasse zurückzukehren.

Starkes Mitteldrittel

Wie bereits am Vortag waren es die Chilis, die das erste Tor der Partie erzielten: Sabrina Schellenberg schoss zur Führung ein. Die gleiche Spielerin musste kurze Zeit später aufgrund von überhartem Körpereinsatz auf der Strafbank Platz nehmen. Just in der Sekunde, in der die Strafe ablief, gelang den Toggenburgerinnen der Ausgleich. Sarina Merz sorgte aber wenig später dafür, dass die Chilis mit einer 2:1-Führung in die Pause gehen konnten. Was auch immer das Chilis-Trainergespann in der Pause für Worte fanden – sie funktionierten: Dem Heimteam gelang es, die offensive Schlagkraft merklich zu erhöhen und auf 7:3 davonzuziehen. Obwohl Nesslau im letzten Abschnitt bis auf zwei Tore herankam, erwies sich der Effort im Mitteldrittel letztlich als spielentscheidend. Dank den drei Punkten liegen die Chilis momentan auf dem sechsten Rang in der NLB und wahren den Anschluss an die Spitzenteams.



Im Heimspiel gegen die Nesslau Sharks durften die Chilis im Mitteldrittel gleich fünf Mal jubeln. Bild: FelixENZler

Anzeige

Jetzt Reifen wechseln und sicher durch den Winter!

An den Bütikofer Reifen-Samstagen wechseln Sie Ihre Reifen ohne Stress.

Der Winter kommt, es ist an der Zeit die Reifen zu wechseln. Vereinbaren Sie einen Termin und entdecken Sie kostengünstige und qualitativ hochwertige Winterreifen.

Bütikofer Der einzige direkte Kontakt Ihres Fahrzeuges zum Boden ist der Reifen. Darum ist es wichtig, gerade bei Winterreifen auf Qualität und Sicherheit zu achten. Ein Mindestprofil von 4 mm ist notwendig, wenn Sie im Winter sowohl bei Notbremsungen oder bei anspruchsvollen Fahrten auf verschneiten Strassen oder sogar auf dem Weg in die Skiferien sicher und entspannt vorankommen möchten.

Kommen Sie vorbei und unsere gewissenhaften Profis in der Werkstatt prüfen Ihre Reifen auf Verschleiss und montieren die Winterreifen oder Komplettäder. Gerne offerieren wir Ihnen kostengünstige und qualitativ hochwertige Winterreifen.

Die Bütikofer Betriebe empfehlen Bridgestone, Firestone und Pirelli Winterreifen. Reifen, die auch in den Auto Reifentests mit besten Resultaten gegläntzt haben. Die meisten anderen Marken sind auf Wunsch ebenfalls lieferbar. Profitieren Sie von fairen Angeboten.

Keine Zeit unter der Woche?

Dann ist der Reifensamstag perfekt für Sie! An den Bütikofer Reifen Samstagen wechseln Sie Ihre Reifen ohne Stress.

Reifen-Samstage:

- Samstag, 29. Oktober 2022
- Samstag, 12. November 2022
- Uhrzeit: 08:00 Uhr – 15:00 Uhr

Zur Überbrückung der Wartezeit offeriert Ihnen Bütikofer einen Kaffee und Gipfeli. Sie können die Wartezeit ebenfalls zur Präsentation eines Neuwagens oder für eine Probefahrt mit Ihrem Wunschauto nutzen.



Bremsen auf Schnee bei 50 km/h

Profil: 8 mm  25 m Bremsweg

Profil: 4 mm  31.5 m Bremsweg
Unfall mit 23 km/h

Profil: 1.6 mm  39.5 m Bremsweg
Unfall mit 30 km/h

Reservieren Sie sich jetzt gleich einen Termin beim Betrieb in Ihrer Nähe. Wir freuen uns auf Sie.

Weitere Informationen finden Sie unter: bütikofer.ch/events

bütikofer 

Gachnang 052 369 03 69
Frauenfeld Ost 052 725 07 70
Frauenfeld West 052 728 36 00
Winterthur 052 245 11 11
Neffenbach 052 315 35 25
Uster 043 444 23 23
Wattwil 071 987 77 77



Der richtige Umgang mit Elektro-Trendfahrzeugen

Vom E-Trotti bis zum E-Bike: Elektro-Fahrzeuge sind im Trend. Doch wer darf damit wo fahren? Aufschluss gibt ein Vortrag am 4. November, organisiert vom Elternrat Sek Rümlang-Oberglatt.

RÜMLANG. Statt der altbekannten Mofas mit Verbrennungsmotor, die man heutzutage kaum noch antrifft, kurven zum Teil skurrile Fahrzeuge mit Elektroantrieb in der Gegend herum. Das Mofa, wie man es von früher her kannte, wurde in den letzten paar Jahren quasi neu erfunden. E-Scooter und Vespinos erfreuen sich immer grösserer Be-

liebtheit. Beinahe täglich werden neue Fahrzeugarten erfunden respektive angeboten. So ist es denn auch nicht verwunderlich, dass sich solche Trendfahrzeuge in den meisten Haushalten finden lassen.

Aber wie sehen die Rahmenbedingungen im Umgang mit Elektro-Fahrzeugen aus? Aufschluss gibt eine vom Elternrat SekRO organisierte «Familienbildung» im Gemeindesaal Rümlang. Die Referenten Diego Riandato von der Kantonspolizei Zürich und Daniel Oehner vom Strassenverkehrsamt Zürich beleuchten die Thematik aus strafrechtlicher und administrativrechtlicher Sicht.



Elektro-Roller sind heute bereits prominent vertreten im Strassenverkehr. Bilder: Pixabay



Sind kaum mehr aus dem Verkehr wegzudenken: E-Trottis.

Ausgesucht und gekauft ist ein solches elektrisch betriebenes Fahrzeug schnell. Die Problematik besteht darin, dass sich viele Leute vor und während dem Kauf zu wenig oder an der falschen Stelle über das Fahrzeug und die Vorschriften informieren. Nicht jedes Elektrofahrzeug ist geeignet oder gar für den Strassenverkehr zugelassen. Was die Folgen eines Verstosses gegen

die Strassenverkehrsvorschriften sind oder sein können, wissen nur die wenigsten. Je nach Fall zieht ein Verstoß ein Strafverfahren, ein Administrativverfahren und versicherungstechnische Abklärungen nach sich. Mit der «Familienbildung» über Elektro-Trendfahrzeuge am Freitag, 4. November, um 19 Uhr, im Gemeindesaal Rümlang, versucht der Elternrat der Se-

kundarschule Rümlang-Oberglatt dazu beizutragen, die Thematik allen Interessierten näherzubringen. Ziel sei es, dass die Teilnehmenden durch die Informationen, die sie an diesem Abend mit auf den Weg bekommen, sich selbst und andere vor Unannehmlichkeiten bewahren können. Der Anlass am 4. November wird einmalig durchgeführt und ist kostenlos. (red)

Sport, Spiel, Musik und chillen

RÜMLANG. Die Jugendarbeit Rümlang führt auch während dieser Herbst- und Wintersaison wieder das Move-it in der Heuelhalle durch. Während 2,5 Stunden an jeweils einem Samstagabend pro Monat sind die Türen der Heuelhalle für die Kinder (ab der 4. Klasse) und für die Jugendlichen (bis 18 Jahre) aus Rümlang geöffnet. Dort können sie sich sportlich betätigen, chillen, Musik hö-

ren und vom Kiosk Snacks und Getränke kaufen. Die Daten sind: Samstag, 29. Oktober, 10. Dezember, 14. Januar 2023, 11. Februar 2023, 18. März 2023, 15. April 2023; immer von 20.30 Uhr bis 23 Uhr. Mitgenommen werden müssen lediglich Hallenschuhe und Sportkleidung. Der Eintritt ist frei, es ist keine Anmeldung erforderlich. (e)



Fussball bildet nur eine von vielen Möglichkeiten am Move-it. Bild: zvg

25. Martinimärt Rümlang mit Guggenauftritten

RÜMLANG. Am Samstag, 12. November, findet im Dorfczentrum Rümlang der traditionelle Martinimärt mit Guggentreffen statt. Der Markt dauert von 11 bis 21 Uhr. Das Monsterkonzert findet um 18.18 Uhr an der Oberdorfstrasse statt. Das Festzelt ist bis circa 24 Uhr und die Bar bis 4 Uhr morgens geöffnet. An einer Vielfalt von Ständen bieten rund 80 Marktfahrer und Privatper-

sonen kunsthandwerkliche Gegenstände des täglichen Gebrauchs, sowie Geschenkartikel, vorweihnachtliche Floristik, Kleider, Lederwaren und vieles mehr an. Das reichhaltige Verpflegungsangebot der Rümmlanger Vereine rundet das Angebot ab. Der Markt wird durch den Gewerbeverein Rümlang und das Guggentreffen durch die Los Guggos Oberglatt organisiert. (e)



Am 12. November findet der Martinimärt in Rümlang statt. Bild: zvg

11. Rümmlanger Team-Cup

RÜMLANG. Zum elften Mal werden am Samstag, 5. November, wiederum 250 Kinder der beiden Primarschulen am Rümmlanger Team-Cup teilnehmen. Organisiert wird der 11. Rümmlanger Team-Cup von der Elternmitwirkung Worbigler und Rümelbach und dem TV Rümlang. Die 64 Teams werden sich in der Sporthalle Heuel in einem spannenden «Ninja-Warrior-Parcours» messen. Der Wettkampf der 4. und 5. Klassen beginnt morgens um 9 Uhr und derjenige der 1. bis 3. Klassen nachmittags kurz vor 13 Uhr.

Dank diversen Sponsoren aus Rümlang und Umgebung werden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer als Erinnerung ein Give-away erhalten und die Teams auf dem Podest werden selbstredend mit Medaillen geehrt. Auch für die Verpflegung ist gesorgt: Kaffee, Kuchen, Getränke und Hot Dogs sind an der Kaffeebar erhältlich. (e)

Flughafen Zürich: Drogenkuriere verhaftet

FLUGHAFEN. Am letzten Samstag sind am Flughafen Zürich zwei Drogenkuriere verhaftet und Kokain sichergestellt worden. Die Kantonspolizei Zürich kontrollierte am Samstag einen 20-jährigen Mann. Bei der Kontrolle des Reisegepäcks stellte die Polizei rund drei Kilogramm Kokain sicher. Ebenfalls am Samstag kam bei der Routinekontrolle einer 23-jährigen Reisenden rund 600 Gramm Kokain gefunden. Beide wurden verhaftet und der Staatsanwaltschaft Winterthur/Unterland zugeführt. (pd)

Notfalldienste

Notruf Polizei	117
Notruf Feuerwehr	118
Kantonspolizei Zürich	044 247 22 11
Kapo-Posten Rümlang	044 818 76 30
Polizei RONN	044 852 37 17
Chiropraktiker-Notfalldienst (Sonn- und Feiertage)	044 242 42 21
Universitätsspital Zürich	044 255 11 11
Regionales Zentrum für Gesundheit und Pflege Dielsdorf	044 854 61 11
Spital Bülach	044 863 22 11
Kinderspital Zürich	044 266 71 11
Flughafen-Ambulanz	043 814 02 77
Sanitäts-Notfalldienst	144
Abdecker (Abholdienst für Tierkadaver)	044 817 06 48
Tox. Zentrum (Gifte)	044 251 51 51
Sozialpsychiatrisches Zentrum Limmattal (SPZ)	044 744 47 87
Rettungsflugwacht (Rega)	1414
Notfalldienst Tierspital	044 635 81 11
Notteléfono/Beratungsstelle für Frauen	044 291 46 46
Dargebotene Hand	143
Störungsdienst	175
Elektrizitätswerk Rümlang	044 817 90 90
Gemeindeverwaltung Rümlang	044 817 75 00

Ärztlicher
Notfalldienst

Gemeinde Rümlang

Versuchen Sie immer, Ihren **Hausarzt, Ihren Zahnarzt oder Ihre Apotheke unter deren Praxisnummer** zu erreichen! Hören Sie allenfalls die Durchsage des automatischen Telefonbeantworters zu Ende.

Ausserhalb der Öffnungszeiten rufen Sie bitte auf die einheitliche **Notfall-Nummer des Aerztefons 0800 33 66 55** an. Rufen Sie immer zuerst an, bevor Sie in die Praxis fahren! Eine Spitalweisung erfolgt in der Regel durch einen praktizierenden Arzt.

Vermittlung Rotkreuz-Fahrdienst
Frau B. Bollinger, ☎ 079 452 91 49

Spitex Rümlang

☎ 044 817 01 57

Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
14.00–17.00 Uhr

Öffnungszeiten Zentrum,

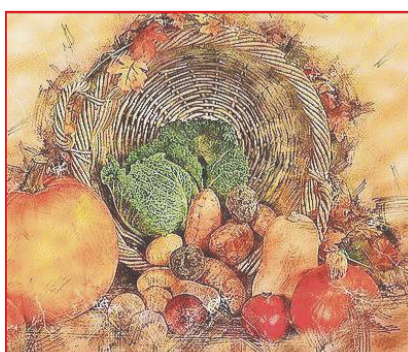
Lindenstrasse 6:

Montag, Mittwoch und Freitag 10.00–11.30 Uhr

Tierarzt Rümlang

☎ 044 818 02 09

JUB814



Amtliche Anzeigen



Gruppenwasserversorgung Furttal

Zweckverband mit Sitz in Dorfstr. 17, 8155 Niederhasli

Ankündigung

der

85. Delegiertenversammlung des
Zweckverbandes Gruppenwasserversorgung Furttal
Mittwoch, 16. November 2022, 19.00 Uhr
im Gemeindesaal Buchs (PEMO-Arena)

Es gelangen folgende Geschäfte zur Behandlung:

1. Genehmigung Budget 2023 samt Optionszuteilungsplan 2023
2. Verschiedenes
– Daten 2023

Stimmberechtigt sind die für die Amtsdauer 2022–2026 gewählten Delegierten oder deren Stellvertreter unserer Verbandsgemeinden.

Die Akten der Delegiertenversammlung liegen bei der Gemeindeverwaltung 8155 Niederhasli ab 21. Oktober 2022 zur Einsichtnahme auf.

Die Versammlung ist öffentlich.

Watt, 21. Oktober 2022

GRUPPENWASSERVERSORGUNG
FURTAL

AMTLICHE MITTEILUNG

Um die Raumnutzung in der Gemeindeverwaltung zu optimieren, werden die Finanzverwaltung und das Sozialamt die Büroräumlichkeiten tauschen. Aus diesem Grund werden diese zwei Bereiche von Donnerstag, 3. November 2022, 11.30 Uhr bis Montag, 7. November 2022, 13.30 Uhr für das Publikum geschlossen.

Ab Montag, 7. November 2022, 13.30 Uhr stehen die Dienste wieder normal zur Verfügung, das Sozialamt neu im 2. Obergeschoss, die Finanzverwaltung im Erdgeschoss.

Die übrigen Dienste der Gemeindeverwaltung sind von dieser Schliessung **nicht** betroffen und stehen daher unverändert zur Verfügung.

Für das Verständnis danken wir im Voraus bestens.

Ihre Gemeindeverwaltung



PRIMARSCHULE RÜMLANG

Einladung zum Besuchsmorgen

Die Primarschulpflege lädt alle Interessierten zum öffentlichen Besuchsmorgen der

Primarschule Worbiger und der Kindergärten Chratz, Zürichweg und Worbiger am Donnerstag, 27. Oktober 2022 von 08.20 bis 12.00 Uhr ein.

Der Unterricht findet nach Stundenplan statt. Wir bitten Sie zu beachten, dass während des Besuchsmorgens weder Handys noch Fotokameras benutzt werden dürfen.

Der Elternkaffee wird in der 10-Uhr-Pause auf dem Pausenplatz des Worbigers ausgeschrieben. Das Schulteam und die Elternmitwirkung freuen sich auf Ihren Besuch.

Primarschulpflege Rümlang
Schulleitung und Lehrerschaft



Kirchliche Anzeigen



Katzenrütistrasse 2
Telefon 044 817 02 16
www.chrischona-
ruemlang.ch

23.10.2022 10.00 Gottesdienst



Kath. Pfarrei St. Peter

Kath. Pfarramt, Rümelbachstrasse 40, Rümlang
Telefon 044 817 06 30
E-Mail: kath.pfarramt.ruemlang@zh.kath.ch
www.kath-ruemlang.ch
Pfarrer: Bruno Rüttimann
Sekretariat: Mo bis Fr, 09.00 bis 12.00 Uhr

Sonntag, 23. Oktober

09.30 Eucharistiefeier am Sonntag,
Taufe von Livio Mariani

Mittwoch, 26. Oktober

12.15 Erstkommunionweg (EKW) 2023:
3. Themen-Block; PZ

Donnerstag, 27. Oktober

09.15 Eucharistiefeier
10.00 Rosenkranz-Gebet in Deutsch
16.00 Rosenkranz-Gebet in Italienisch

Freitag, 28. Oktober

10.00 Eucharistiefeier; AZ Lindenhof
14.30 Eucharistiefeier; SZ Oase

Sonntag, 30. Oktober

09.30 Eucharistiefeier am Sonntag:
Familien-Gottesdienst mit Eröffnung
Erstkommunion-Weg 2023
Mitgestaltung: Eltern-Kind-Chor
Taufe von Leona Venetz
12.00

reformierte
kirche rümlang

Freitag, 21. Oktober

10.00 Morgenstunde im Alterszentrum
(nur für Bewohnende)
Pfr. Kurt Gautschi

Sonntag, 23. Oktober

10.15 Gast-Gottesdienst bei der
Evang. Täufergemeinde
Pastor Philipp Baumann
anschl. Chilekafi
ETG, Steinfeldstr. 6

Dienstag, 25. Oktober

09.30 Bistro-Höck KGH
13.30 Spiel- und Jass-Treff 55+
Unterraum KGH

Mittwoch, 26. Oktober

14.00 Kolibri Anlass für Kinder
vom Kiga bis 3. Klasse
mit Kirchenpflegerin
Frances Herzog; im KGH;
ohne Anmeldung; weitere Infos:
www.refkircheruemlang.ch
17.00 Chinderchor-Probe mit Kirchen-
musiker Geun-Yong Park
Saal, KGH

Freitag, 28. Oktober

18.30 Fiirabigbänkli mit Suppen-
znacht und Kürbis schnitzen;
Anmeldung erwünscht bis Di,
25.10.22: sekretariat@refkircheru-
emlang.ch / 044 500 27 61;
weitere Infos auf
www.refkircheruemlang.ch

Pfarramt:

Pfr. Kurt Gautschi, Telefon 044 500 27 62
Mail: kurt.gautschi@refkircheruemlang.ch
Sekretariat: Di, Mi, Fr, 9–11 Uhr,
Telefon: 044 500 27 61
E-Mail: sekretariat@refkircheruemlang.ch

Aktualisierte Informationen zu unseren
Anlässen finden Sie unter:
www.refkircheruemlang.ch.



Haben Sie Probleme mit Ihrem PC?
Suchen Sie einen neuen PC oder sonstige Hardware? Besuchen Sie mich in Watt oder rufen Sie mich an!
Tel. 076 558 96 53 – www.dkpcsupport.ch
Dorfstrasse 53, 8105 Watt

Fa. Krause zahlt Höchstr.
Pelze, Antiquitäten, Bronze, Holz-Figuren, Näh- und Schreibmaschinen, Krokotaschen, Ferngläser, Foto-Apparate, Porzellan, Zinn, Bernstein, Armband- und Taschenuhren, Münzen, Schmuck und Tafelsilber
Info: 076 664 59 68

UBA UNABHÄNGIGE BESCHWERDESTELLE FÜR DAS ALTER
Wirksame Hilfe für ältere Menschen
in Konflikt- und Gewaltsituationen.
0848 00 13 13 | www.uba.ch

NASSE WÄNDE? FEUCHTER KELLER?
Abdichtungssysteme Bengtsson AG
☎ 044 512 44 30
www.isotec-bengtsson.ch
ISO TEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Achtung! Sammler sucht **Blasinstrumente**
Saxophon, Klarinette usw.
Zahle bar. Wird abgeholt.
Telefon 079 356 54 06

Gesucht Abstellplatz:
Kiesplatz für Baucontainer
2.45 Meter Breite / 5.50 Meter lang,
für nicht gewerbsmässige Zwecke.
ch-schrauber-renggli@gmx.ch
Telefon 079 336 21 55

Haus der Kunst
Wir kaufen Pelzbekleidung bis zu CHF 5000.– in Bar.
Sowie von Antiquitäten, Mobiliar, Porzellan, Gemälde, Zinn, Schreib-/Nähmaschinen, asiatische Kunst, Bronzen, Krüge, Taschen, Bernstein, Puppen, Spielwaren, Silber, Luxusuhren, Schmuck und Münzen zu Höchstpreisen.
Seriöse Abwicklung wird garantiert.
Firma Klein seit 1974
Telefon 076 641 72 25
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Wir suchen Dich !
Mechaniker
Attraktive, abwechslungsreiche Arbeiten an leichten Nutzfahrzeugen und nicht alltägliche Arbeiten an Achsen und Powershift Getrieben.
IVECO
Bewerbungen per E-Mail an:
info@m-knoepfli.com
Bitte im Betreff: Mech-meine Berufung
M. Knöpfli AG 8105 Regensdorf

Neueröffnung
07.11.2022
Schulstrasse 169, 8105 Regensdorf
PODOLOGIE PRAXIS
michèle kappeler
MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE
Medizinische Fussbehandlung | Behandlung von eingewachsenen Nägeln | Entfernung von Hornhaut und Hühneraugen | Spangentechnik bei eingewachsenen Nägeln

Reservieren Sie sich jetzt schon Ihren Termin online:
www.mk-podologie.ch
Gegen Abgabe dieses Inserates erhalten Sie beim ersten Besuch 10% Rabatt
Schulstrasse 169 | 8105 Regensdorf | 079 507 08 09 | info@mk-podologie.ch

 **Wir helfen Ihnen, Ihre ungebetenen Gäste loszuwerden**
• Marderabwehr
• Umweltgerechte Schädlingsbekämpfung
• Fassadenschutz gegen Tauben, Kleinvögel und Spinnen
• Ruchstuckstrasse 25, 8306 Brüttilsen
• Telefon 044 807 50 50
• www.insekta.ch


Da für alle.
Weil jeder 12. uns einmal braucht.
Jetzt Gönner werden: rega.ch/goenner
 **rega** 

Impressum

FURTTALER RÜMLANGER

Furttaler Rümlanger
Winterthurerstrasse 23, 8180 Bülach, Telefon: 044 863 40 50
Auflage: 21'604 Exemplare
Leser: 23'000 (MACH Basic 2022-1)

Unterland Zeitung

Unterland Zeitung
Winterthurerstrasse 23, 8180 Bülach, Telefon: 044 863 40 50
Auflage: 25'251 Exemplare
Leser: 32'000 (MACH Basic 2022-1)

Erscheinung wöchentlich
Freitags per Post in alle Haushaltungen

Geschäftsführer
Guido Helbling

Verkaufsleiter
Andrew Haderer
andrew.haderer@unterlandzeitung.ch

Verkauf
Gerhard Schwizgebel
gerhard.schwizgebel@unterlandzeitung.ch

Redaktionsleitung
Judith Sacchi (sj)

Redaktion
Dominik Müller (dom), stv. Redaktionsleitung
Bettina Sticher (sti),
Roger Strässle (rs)

Administration
Iris Delaquis
redaktion@ruemlangler.ch
redaktion@furttaler.ch
leser@furttaler.ch (Leserbriefe + -fotos)
redaktion@unterlandzeitung.ch

Redaktions- und Inserateschluss:
Dienstag, 12 Uhr

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos lehnt die Redaktion jede Verantwortung und Haftung ab. Die Meinung der Kolumnisten muss sich nicht unbedingt mit derjenigen der Redaktion decken.

Verleger
Christoph Blocher

 **swissregio kombi**
info@swissregiokombi.ch
www.swissregiokombi.ch

 **swissregio media**
info@swissregiomedia.ch
www.swissregiomedia.ch

Rümlang Kreativ 2022 war ein voller Erfolg

Die Sporthalle Heuel avancierte zur Kunsthalle. Die Kunstschaffenden zeigten einen bunten Querschnitt.

MARTINA KLEINSORG

RÜMLANG. «Zu einem Ereignis, das nicht alle Jahre stattfindet, aber dafür umso attraktiver ist», begrüßte Rosita Buchli, Präsidentin von Rümlang Kultur, am Donnerstag vergangener Woche die 30 teilnehmenden Rümlanger Kunstschaffenden und ihre Familien an der Vernissage von «Rümlang Kreativ 2022». Die Auftaktveranstaltung diente dem gegenseitigen Kennenlernen und Erfahrungsaustausch, bevor sich am Freitag die Tore für das Publikum öffneten. Zahlreiche Besucher zog es bis und mit Sonntag in die Sporthalle Heuel. An 19 Ständen präsentierte sich ein bunter Querschnitt aus den Bereichen Kunst bis Kunsthandwerk und lud zum Schlendern, Schauen, Staunen und Kaufen ein. «Wir sind auf ganzer Linie zufrieden», bilanzierte Ausstellungsplaner Daniel Day Huber.



Rümlang Kultur (v.l.): Daniel Day Huber, Präsidentin Rosita Buchli, Stephanie Brunschwiler und Thomas Huber. Bilder: Martina Kleinsorg



«Gruppe 13» (hinten, v.l.): Jean-Jaques Gautier, Heidi Thöni, Daniel Day Huber, Heinz Rüedi, Tassos Kitsakis. Vorne: Renate Thüler und René Gauch.



Vielfältige Künstlerin: Eva Duvoisin.



Für Stefanie Bayard-Kollias die erste Ausstellung.



Gegenseitige Inspiration: Die Geschwister Valérie und Julien Henriod.



Cornelia Hubi leitet den Stricktreff.



Anna Bärtsch (rechts) am Stand von Künstlerkollegin Heidi Thöni.



Bei der Familie Hürli sind alle kreativ tätig.

Anzeigen

Die Metzgerei Bodmer wünscht Ihnen farbenfrohe Herbsttage!
Gerne begrüßen wir Sie wieder wie gewohnt ab Dienstag, 25.10.22

Betriebsferien vom 10.-24.10.2022

offene Stelle: www.metzgerei-bodmer.ch

Bodmer
Metzgerei aus Leidenschaft

Zürcherstrasse 14,
8107 Buchs,
Telefon 044 844 07 40

FIFA WORLD CUP Qatar 2022

Freie Werbeflächen

Spielplan in der Gesamtauflage von KW 46/2022

info@unterlandzeitung.ch

044 840 14 69
Hönggerstrasse 76
Regensdorf

Haben Sie genug von Do-it-yourself?

Das neue TV-Gerät vom Fachmann richtet er Ihnen auf Wunsch auch zu Hause ein.

Das langjährige Radio/TV-Fachgeschäft in Regensdorf

B. Fanger
Ihr Schlusspunkt
Radio/TV Video Antennen Akustik

